

24.02.2012

Karnevalskomitee Raeren reagiert

»Enttäuscht über Berichterstattung«

Raeren



Arg enttäuscht und besorgt über den Schaden, den die Veranstaltung zukünftig nehmen könnte, hat sich Manfred Keutgen, der Präsident des Raerener Karnevalskomitees, über die Grenz-Echo-Berichterstattung zur Veranstaltung des Karnevalskomitees am Veilchendienstag im Bergscheider Hof geäußert.

»Die Darstellung ist einseitig negativ und spiegelt den Verlauf sowie Stimmung im Saal nicht wider«, so Keutgen am Donnerstag

gegenüber dem Grenz-Echo. Selbst die Darstellung, dass die Veranstaltung später als geplant angefangen habe, stimme nicht. »Der erste Programmpunkt fand planungsgemäß um 20.45 Uhr statt. Der Aufmarsch der verschiedenen Karnevalsprinzen war von vorne herein vorher geplant«, erklärte Keutgen. Sicherlich habe es ruhigere Momente gegeben, aber unter dem Strich sei die Stimmung hervorragend gewesen. »Dazu ist uns auch nach der Veranstaltung gratuliert worden«, berichtete der Präsident. Gegenüber dem Vorjahr sei sogar eine größere Anzahl Eintritte kassiert worden.

»Ich bin nicht gegen kritische Anmerkungen, aber in diesem Artikel war fast alles negativ«, resümierte Manfred Keutgen, der beim Lesen den Eindruck gehabt hatte, »dass man den Veilchendienstag in Raeren kaputtschreiben will«. (jph)